



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

MARTYROLOGIVM.|| DER Kirchenkalen=||der/

Canisius, Petrus

Dillingen, 1599

VD16 M 1284

24 A Gregorius Priester vnd marterer.

urn:nbn:de:hbz:466:1-41449

December

gedult vnd hailigkeit. Was er aber für Almüßen empfieng/das thailt er mitteilgklich mit den Armen vñ Biligern/ferner als er in der lestē stund seines lebens die Engel singen höret/gab er auff seinen Geist mit einem lieblichen geruch/ vnd bey seinem Grab geschahen wunderzeichen. Von jm schreibt S. Gregorius.

Lib. 4. Dialo.

Item zu Paris die weyhung der Kirchen zum H. Creutz/vñ des H. marterers Vincentij/auch die begräbnuß des H. Königs Hildeberti.

Item die erhebung des H. Lamberti/von S. Marie Kirchen inn ein Krufft / vñnd die weyhung der selbigen Krufft in aller hailigen ehr geschehen.

Item des hailigen Königs in Franckreich Dagoberiti/ mit herrlichen vñ Christlichen thaten gezieret/ der Gott zu lob vñnd der Christenheit zu nutz / vil Kirchen in Franckreich vnd Teutschland bawete vnd zierete/ wider die vnglaubigen Haiden/ Saracener/ vñnd Juden dappfer stritte / auch ihre vil zum Christlichen Glauben beköhen thete.

A ix. Calendas Ianuarij.

Der XXVI. tag im Christm.

Gut ist die Vigili vnd Fastabend des freudenreichen vnd hochwürdigen Fests der Geburt vnseres Herrn Jesu Christi.

Item zu Antiochia inn Syria / der Geburtstag der hailigen vierzig Junckfrawen / welche inn der Decianischen Verfolgung / durch manicherley Pein die Marter vollendet / vñnd ein vollkommenzeichen ihres

Anno Dñi
253.

ihres Christlichen Glaubens vor Gott vnnnd der Welt
mannlich erzaiget haben.

Item inn der Statt Spoleto/inn Tuscia gelegen/
des heyligen Priesters vnd marterers Gregoris/welcher
zur zeit der Tyrannischen Kaysern Diocletiani vñ Ma-
ximiani / nach bestendiger bekannnuß des Glaubens/
vonn dem Richter Flacco/ ist mit knospeten Kolben ge-
schlagen / auff einem Ross gebraten / mit eysen Stän-
gen an seine Knye geschlagen / mit binnenden Facklen
gebrennt/vnnd endtlich enthauptet worden. Folgends
sein Leib für die wilden Thier geworffen/ blib von ihnen
vnberürt/vnnd ward von der Frawen Abundantia ehr-
lich begraben.

Item in der Statt Trypoli des H. Luciani.

Item der H. Propheten Abdie vnd Nahum. Abdias
war des grossen Propheten Helie jünger/ der zur zeit der
verfolgung Jezabel hundert Propheten des H. Ern in
ein Hölzlein verbarg vñ ernöhret/ weissaget in Samaria/
da sein Leib auch rhüet. Naum aber auß dem Geschlecht
Symeon geboren/der auch einer ist auß den 12. kleinen
Propheten/ weissaget insonderheit wider die Ninuiter/
dieweil sie nach gethaner Büß bey der predig Jone/ seht
in schwere sünden wider gefallen/vnnd gegen dem gülti-
gen Gott so vndanckbar waren.

Item in dem Kloster Gladbach/in Cölner Bisumb/
des H. Einsidels vnd Beichtigers Alberici.

Item selige Gedächtnuß Annonis des ersten Bis-
choffs zu Cöln.

Item zu Rom der H. Gottgeweihten Junckfrawen
Larsille/ S. Gregoris Vatters Schwester/vonn ihr ist
oben am 5. Tag Jenners auch gemeldet.

Item

December

Item zu Trier in dem Kloster / welches man Houer-
um neuet / die begräbnuß der H. Junckfrawen Irmine/
des Königs Dagoberti Tochter / vnnnd ward von ihrem
Vatter dem Junckfraw Kloster sürgesezt / welches er
auß seiner schewren gebawen / vnnnd mit vil einkommens
begabt het. Dife war der Welt abgestorben / vnd lebet
Gott im Geist vnd in der warhait / biß daß sie voller heil-
liger werck im Herrn entschieff.

Item in Engeland der H. Junckfrawen Theorith-
gide / die S. Edilberge süngerin vnd nachfolgerin war /
von welcher Beda schreibet.

b viij. Calendas Ianuarij.

Der XXV. Tag im Christmonat.

Gut ist inn der ganken Christenheit daß groß-
mechtig / freudenreiche vnnnd hochheilig Fest der
zeitlichen Geburt vnseres H. Erren Jesu Christi /
wahren Gottes vnnnd Menschens / des ainigen Heil-
lands aller Welt / welliche Vnuergleiche / Reine /
Gnadreiche Geburt im Jüdischen Land / auß der vn-
uersehten / immerwerenden Junckfrawen zu Bethles-
hem geschehen / nach erschaffung der Welt 5199.
Jar / nach der Sündfluß im 2957. Nach der Ge-
burt Abrahe im 2015. nach Moysis vnd der Israell-
ten aufgang von Egypten im 1510. nach der salbung
Dauids des Königs im 1032. nach erbawung inn der
Statt Rom im 752. Nach Danielis rechnung in der
65. Wochen / nach Römischer rechnung im 42. Jar /
Augusti des Kayfers / vnnnd im 34. Jar des Königs
Herodis